

**Pressemitteilung des Vereins Deutscher Hörbuchpreis:
Kinderjury zeichnet „Die unendliche Geschichte“ als „Bestes Kinderhörbuch“ aus**

Köln, den 4. Februar 2016 - Der diesjährige Gewinner des Deutschen Hörbuchpreises in der Kategorie „Bestes Kinderhörbuch“ steht fest. Es ist ein Klassiker – allerdings in einer ganz neuen Umsetzung. „Die unendliche Geschichte“ von Michael Ende als Hörspielfassung hat die Kinderjury überzeugt. Den Preis erhalten die Regisseurin Petra Feldhoff und die Bearbeiterin Ulla Illerhaus.

Die Kinderjury bestand diesmal aus Leserinnen und Lesern der Kinderzeitung „Duda“. Die Redaktion der neuen Kinderzeitung aus dem Hause DuMont Rheinland organisierte auch die Jurysitzungen. "Es ist uns eine große Ehre, dass wir gleich nach dem Start der Kinderzeitung diese schöne Aufgabe übernehmen durften. Die Reaktion seitens der Kinder war enorm und wir konnten eine sehr kompetente Kinder-Hörbuchjury aus den zahlreichen Bewerbungen zusammenstellen", sagte Claudia Lehnen, Leiterin der Kinderzeitung und des Magazins des Kölner Stadt-Anzeigers. Die Mädchen und Jungen zwischen neun und elf Jahren lesen nicht nur gerne, sie sind auch sehr aufmerksame Zuhörer. "Wie die Kinder in unseren Sitzungen für und gegen die verschiedenen Hörbücher argumentierten, mit welchem Wissen sie hier ankamen und mit welchem großen Eifer sie bei der Sache waren, hat uns sehr beeindruckt", sagte Lehnen.

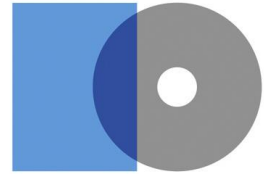
Das Preisgeld in Höhe von 3.333 Euro für die Kategorie „Bestes Kinderhörbuch“ stiften zum zweiten Mal in Folge die DEVK Versicherungen. Das Kölner Unternehmen unterstützt seit Jahrzehnten Projekte, die Kinder fördern und zum Mitmachen anregen. So ist die DEVK seit über 20 Jahren Hauptsponsor der zentralen Veranstaltung zum Weltkindertag in Köln.

„Die unendliche Geschichte“ fasziniert Leser, Hörer und Zuschauer seit fast vierzig Jahren. Der schüchterne Bücherwurm Bastian Bux entdeckt beim Antiquar ein Buch mit dem geheimnisvollen Titel „Die unendliche Geschichte“. Es erzählt vom Reich Phantasien, das durch die Krankheit seiner Kindlichen Kaiserin bedroht ist. Bastian, der das Buch förmlich verschlingt, wird bald selbst Akteur dieser Geschichte: Mit dem Jungen Atréju und dem Glücksdrachen Fuchur begibt er sich auf eine abenteuerliche Reise, um Phantasien vor dem Nichts zu retten.

Obwohl es schon Lesungen und Filme des Titels gibt, waren die Kinder der Jury von der klangvollen und intensiven Hörspielumsetzung fasziniert. „Eine solche Phantasiewelt sollte man eher hören als lesen, das kann man sich dann noch besser vorstellen“, sagt die elfjährige Nele. Außerdem findet die Kinderjury, dass es „einfach alle hören können“. Und nicht nur Kinder – auch mit den Eltern macht dann das Zuhören Spaß.

Der 14. Deutsche Hörbuchpreis wird am 8. März 2016 im WDR Funkhaus in Köln verliehen. Durch den Abend führt Götz Alsmann. Wie in den Vorjahren ist die Preisverleihung zugleich Eröffnungsveranstaltung des internationalen Kölner Literaturfestes lit.COLOGNE.

Der Preis wird vom Verein Deutscher Hörbuchpreis vergeben. Seine Träger sind der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, das internationale Kölner Literaturfest



lit.COLOGNE, der Hessische Rundfunk, der Norddeutsche Rundfunk, Studio Hamburg, der Westdeutsche Rundfunk und die WDR mediagroup.

Mehr Informationen zum Deutschen Hörbuchpreis und Fotos von den Juroren finden Sie unter www.deutscher-hoerbuchpreis.de

Pressekontakt

Geschäftsstelle Deutscher Hörbuchpreis e.V.
Esther-Maria Roos
Ludwigstraße 11
50667 Köln
Esther-maria.roos@wdr-mediagroup.com
0221-2035-2121